



Unser Foto zeigt von links: Peter Rutz, Walter Frischknecht, Julia Hassler, Klaus-Dieter Kindle, Kathinka von Deichmann, Brigitte Marxer und Josef Eberle. (Foto: ZVG)

Panathlon Club Fürstentum Liechtenstein

Hassler und von Deichmann wurden ausgezeichnet

VADUZ Der Panathlon Club Fürstentum Liechtenstein vergab in einem festlichen Rahmen im Torkel des Gasthofs Löwen in Vaduz seinen alljährlichen Sportförderungspreis in Anerkennung und Würdigung der aussergewöhnlichen sportlichen Leistungen der Preisträger.

merin Julia Hassler (Schellenberg) und die Tennisspielerin Kathinka von Deichmann (Schaan).

Weitere Auszeichnung

Des Weiteren erhielt die Stiftung Special Olympics Liechtenstein in Vertretung von Geschäftsführerin Brigitte Marxer (Planken) den Sportförderungspreis für die Unterstützung des Internationalen Behindertensportprogrammes.

Heuer zwei Ehrungen

Heuer wurde zum ersten Mal der Preis der letzten zwei Jahre (2009 und 2010) zusammen vergeben. Die Ehrung der Sportler für den Sportförderungspreis des Panathlon Clubs Fürstentum Liechtenstein erfolgte durch den scheidenden Panathlon-Club-Präsidenten Martin Ospelt. Geehrt wurden mit einem Barpreis für ihre hervorragenden Leistungen und sportliche Fairness die Schwimm-

Neugewählter Vorstand

Der neugewählte Vorstand des Panathlon Clubs Fürstentum Liechtenstein setzt sich wie folgt zusammen: Klaus-Dieter Kindle (Präsident), Peter Rutz (Vizepräsident), Walter Frischknecht (Kassier) und Josef Eberle (Sekretär). (pd)

Ski alpin

WM mit 5 Millionen Euro Gewinn

GARMISCH Die alpinen Ski-Weltmeisterschaften 2011 in Garmisch-Partenkirchen waren mit einem Gewinn von 5 Millionen Euro ein unerwartet grosser finanzieller Erfolg. Das positive Ergebnis ist nach Angaben von OK-Geschäftsführer Peter Fischer vor allem auf Mehreinnahmen beim Ticketverkauf zurückzuführen - diese waren um 20 Prozent höher als kalkuliert. Hinzugekommen seien eine strikte Ausgabenpolitik sowie Einsparungen in allen Bereichen. (si)

Gleitschirm-Club Vaduz

Die Saison wird morgen eröffnet



VADUZ Der Gleitschirm-Club Vaduz eröffnet morgen Sonntag die Saison. Los gehts am Gleitschirm-Landplatz in Vaduz (alte Landstrasse) um 9 Uhr. Neben einem Nonstop-Flugbetrieb gibt es für die Gäste und Flugbegeisterten Verpflegung, Trampolin für Kinder und eine Acro-Show sowie vergünstigte Gleitschirm-Passagierflüge. (pd)

Eishockey

Canadiens mit Auswärtssieg

BOSTON In der NHL hat sich Montreal bei seinem Play-off-Auftakt einen Vorteil erarbeiten können. Die Canadiens feierten im ersten Spiel des Achtelfinal-Duells mit den Boston Bruins einen 2:0-Auswärtssieg. Auch in einer anderen Paarung der Eastern Conference konnte das tiefer eingestufte Team mit Hilfe eines überragenden Keepers ein «Break» erzwingen. Ryan Miller führte die Buffalo Sabres mit 35 abgewehrten Schüssen zu einem 1:0-Auswärtssieg gegen die Philadelphia Flyers. (si)

Eishockey: NHL, Play-offs

National Hockey League NHL. Play-offs. Achtelfinals (best of 7). 1. Runde. Eastern Conference: Philadelphia Flyers (2. der Qualifikation) - Buffalo Sabres (7.) 0:1. Boston Bruins (3.) - Montreal Canadiens (6./ohne Yannick Weber/überzählig) 0:2.

Western Conference: San Jose Sharks (2.) - Los Angeles Kings (7.) 3:2 n.V.

Grosser Sport in Mauren

Mauren Am Samstag, den 30. April, wird in Mauren ein erster Höhepunkt des Radsportjahres 2011 über die Bühne gehen. Dann findet das traditionelle Rad- und Inlinekriterium «Die Mobiliar - das Kriterium rund um den Weiherring» statt.

Es ist bereits Tradition, dass sich jeweils am 1. Mai der Radrennsport in Mauren ein Stelldichein geben wird. Dieses Jahr ist es nicht anders, so dass diese Sportveranstaltung heuer bereits zum 35. Mal über die Bühne gehen wird. Und doch ist dieses Jahr etwas anders. Erstmals findet dieser Radsporttag nicht am 1. Mai, sondern bereits am Samstag, den 30. April statt. «Dieses Jahr wird am 1. Mai in Mauren der Weisse Sonntag gefeiert. Diesen grossen Tag für viele Kinder und Familien wollten wir mit unserem Sportevent nicht stören und konkurrieren. Deshalb haben wir uns entschieden, das Kriterium einen Tag vorzulegen», so OK-Präsident Rafael Bayer. Beim «Die Mobiliar - das Kriterium rund um den Weiherring» werden sich in verschiedenen Kategorien gesamthaft über 150 Athletinnen und Athleten in Mauren die Ehre geben. Auch dieses Jahr gehören die Inlineskater zum Programm, welche ebenfalls in zwei Kategorien ein Rennen austragen werden. «Ich bin überzeugt, dass wir hochstehenden Rad- und Inline-Skater-Sport in Mauren erleben werden, zumal wir ein Teilnehmerfeld präsentieren können, das sich sehen lassen kann», so OK-Präsident Rafael Bayer.

Umfangreiches Programm

Auf die Besucherinnen und Besucher wartet ein umfangreiches Programm. Den Beginn machen die Rad-Schüler mit der «ab.classic». Anschliessend werden die Anfänger und Junioren ihre Rennen bestreiten. Um die Mittagszeit werden die Rennen der Inlineskater über die Bühne gehen. Hierbei haben die Herren 30 Runden zu bewältigen, was einer Distanz von knapp 30 km gleichkommt. Die Damen müssen 20 Runden oder knapp 20 km bewältigen. Nach dem Rennen der Piccolo wird um ca. 14.30 Uhr das Radren-



Heisse Rad-an-Rad-Duelle gibt es beim Kriterium rund um den Weiherring in Mauren zu sehen. (Foto: ZVG)

nen der Damen gestartet, welches heuer zum zweiten Mal zur Austragung kommt. Die Radsportlerinnen haben knapp 40 km zurückzulegen. Um 15.30 Uhr wird der Höhepunkt, das Rennen der Herren Elite gestartet. Die Herren haben 55 Runden oder knapp 54 km zu bewältigen. Im Anschluss daran wird das Finale der besten 15 des Eliterennens ausgetragen. Hierbei hat der Letztplatzierte nach jeder Runde das Rennen zu beenden. So wird das Teilnehmerfeld pro Runde um einen Athleten reduziert und am Ende kommt es zum Zweikampf um den Sieg. «Ich bin überzeugt, dass alle Sportfreunde in Liechtenstein voll auf ihre Kosten kommen werden. Wir laden alle ein, mit uns einen grossen Rad- und Inlinesporttag zu feiern, bei welchem grosse Spannung garantiert sein wird», so Rafael Bayer. (pd)

PROGRAMM AM 30. APRIL IN MAUREN

Kategorie	Runden	Distanz	Startzeit
Rad			
Schüler-Kategorie I	2	1,94 km	9.20 Uhr
Schüler-Kategorie II	4	3,88 km	9.30 Uhr
Schüler-Kategorie III	6	5,82 km	9.40 Uhr
Anfänger	30	29,10 km	10.00 Uhr
Junioren	40	38,80 km	11.00 Uhr
Inlineskating			
Inline Damen	20	19,40 km	12.15 Uhr
Inline Herren	30	29,10 km	13.00 Uhr
Rad			
Piccolo	1	ca. 200 m	14.15 Uhr
Damen	40	38,80 km	14.30 Uhr
Elite Punkterennen	55	53,35 km	15.30 Uhr
Elite Finale	14	13,58 km	17.00 Uhr

Startnummernausgabe: Ab 8.30 Uhr neben Coiffeur Salon «Les Artistes»
Weitere Informationen im Internet unter www.rvmauren.li

Leichtathletik

52. Bretschalau durch Eschen

ESCHEN Morgen Sonntag, den 17. April, findet der traditionelle Bretschalau durch das Dorfzentrum von Eschen zum 52. Mal statt. Der TV Eschen-Mauren und der LTLV als Organisatoren erwarten Athleten aus Liechtenstein, der Schweiz und Österreich, die sich in 16 bzw. 18 Kategorien messen werden. Um 11 Uhr eröffnet die jüngste Kategorie den traditionellen Strassenlauf auf dem Dorfplatz in Eschen. Danach folgen 15 weitere Kategorien, wobei den Höhepunkt des Anlasses der 13 500-m-Lauf der Männer um

13.40 Uhr darstellt. Die Leistungen der Athletinnen und Athleten werden an diesem Tag gut belohnt. Die ersten drei pro Kategorie erhalten einen Pokal und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein Erinnerungsgeschenk. Zusätzlich bekommen die Tagessieger/-innen über 10 500 m und der Tagessieger über 13 500 m sowie der Zweit- und Drittplatzierte über 10 500 und 13 500 m einen Geldpreis. Für Kurzentschlossene ist eine Nachmeldung bis eine Stunde vor Start gegen Startgeldzuschlag möglich. (pd)



Auch die jüngsten Läufer/-innen werden beim Bretschalau alles geben. (Foto:ZVG)